IHM 2017: Erfolge und Probleme des Handwerks
02.03.2017

In München beginnt am 8. März die Internationale Handwerksmesse. Für eine Woche ist die Messe München der Treffpunkt der Branche mit ihren mehr als 100 Berufen. In sieben vollen Messehallen zeigen mehr als 1.000 Aussteller ihre Arbeit. Die wirtschaftliche Lage ist perfekt, trotzdem bereiten manche Probleme der Branche Sorgen.

Leadin
In München beginnt am 8. März die Internationale Handwerksmesse. Für eine Woche ist die Messe München der Treffpunkt der Branche mit ihren mehr als 100 Berufen. In sieben vollen Messehallen zeigen mehr als 1.000 Aussteller ihre Arbeit. Die wirtschaftliche Lage ist perfekt, trotzdem bereiten manche Probleme der Branche Sorgen. Aus München berichtet Björn Czieslik.

Das Deutsche Handwerk verbucht fürs Jahr 2016 ein Umsatzplus von dreieinhalb Prozent ? der beste Wert seit mehr als 20 Jahren. Für 2017 rechnet der Zentralverband des Deutschen Handwerks mit weiteren zweieinhalb Prozent Umsatzplus.

Es wäre mehr drin, könnten die Handwerksbetriebe alle Stellen und Ausbildungsplätze besetzen. Doch es fehlt an Fachkräften.

Ein Thema, das die Vertreter des Handwerks beim Spitzengespräch der Deutschen Wirtschaft mit Bundeskanzlerin Angela Merkel ansprechen wollen. Auch die Ausbildung junger Flüchtlinge steht auf der Agenda. Die Handwerksbetriebe fordern von der Politik Rechtssicherheit, dass ihre Azubis auch bleiben dürfen.

Björn Czieslik, Redaktion München